TRAUMTOUREN IN DER ORTLER - GRUPPE

Standortwoche auf der Zufallhütte im Nationalpark Stilfser Joch mit Blick auf Ortler und Cevedale

Kommen Sie mit uns auf eine besondere Wanderwoche!
Wir besteigen bei dieser Tourenwoche bis zu vier Dreitausender und genießen die herrliche Aussicht auf Südtirols höchste Gipfel. Da unser Standort für die ganze Woche die gemütliche Zufallhütte (2.265 m) ist, können Sie mit leichtem Tagesrucksack wandern. Die Touren bieten abwechslungsreiches Gelände mit prächtigen Ausblicken und Gipfeln. Schöpfen Sie nach den Anstrengungen des Tages auf der einladenden Hütte Kraft, erholen Sie sich in der urigen Sauna, genießen Sie das grandiose Rundumpanorama auf die faszinierende Gletscherregion und erleben Sie die atemberaubende Bergwelt des Ortlers. Wenn Sie das Besondere suchen, sind Sie auf der Zufallhütte richtig.

Die Tagesziele werden je nach Wetter und den Verhältnissen ausgesucht und können vom geplanten Programm abweichen.

Konditionelle Voraussetzungen:
Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf - und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit.
Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:
Mittel: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Bergerfahrung sind erforderlich

Region	Vinschgau (Südtirol, Italien)
Reisedauer	6 Tage
Kategorie	Komforttouren
Teilnehmer	6-12 Personen
Tourstart	15.00 Uhr Bahnhof Goldrain, Alte Vinschger Str., 39021 Goldrain, Autonome Provinz Bozen - Südtirol, Italien

Tagesverlauf

1. Tag: Anreise - Aufstieg Zufallhütte 2.055 m

Wir fahren in Fahrgemeinschaften mit unseren Privatautos zur Materialseilbahn Zufallhütte (2.055 m). Das Gepäck lassen wir mit der Materialbahn zur Zufallhütte transportieren. Gemeinsamer Aufstieg zur Zufallhütte. Dort angekommen, genießen wir unseren ersten Hüttenabend und besprechen das Programm für die nächsten Tage.

Unterkunft: Zufallhütte
Gehzeit ca. 1 Stunden, Aufstieg 200 Höhenmeter, Länge ca. 1,5 km
Wegekategorie: ●●●●●●

© OASE AlpinCenter e.K.

2. Tag: Madritschspitze 3.265 m

Unser erster Dreitausender dieser Woche, ist die **Madritschspitze (3.265 m)**. Unser Weg führt zuerst durch idyllische Blumenwiesen bis zum Grat. Nun geht es über den breiten Südgrat auf die Madritschspitze. Einen schöneren Brotzeitplatz kann man im Ortlergebiet kaum finden. Durch das Butzental steigen wir zur Zufallhütte ab.

Unterkunft: Zufallhütte
Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 1000 Höhenmeter, Abstieg 1000 Höhenmeter, Länge ca. 11 km
Wegekategorie: ●●●●●●

3. Tag: Vordere Rotspitze 3.031 m

Unser Ziel ist heute die **3.031 m** hohe **Vordere Rotspitze**. Zuerst wandern wir auf dem Plima Schluchtenweg und überqueren die bekannte Hängebrücke, während unter uns das Wasser tost. Danach geht es immer steiler hoch hinaus. Die letzten Höhenmeter sind mit einem Stahlseil abgesichert. Auf der Vorderen Rotspitze angekommen, haben wir beste Sicht auf die umliegenden vergletscherten Gipfel.

Unterkunft: Zufallhütte
Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 950 Höhenmeter, Abstieg 950 Höhenmeter, Länge ca. 9,5 km
Wegekategorie: ●●●●●●

4. Tag: Kalfanwand 3.061 m

Hinauf geht es heute auf die **3.061 m** hohe **Kalfenwand**, die wir von der Hütte schon sehen können. Unser Weg führt uns zuerst entlang des malerischen Madritschtal und weiter über den Höhenweg ins Pedertal. Von hier geht es stetig bergauf auf den Gipfel der Kalfanwand. Der Abstieg führt uns über die gemütliche Lyfi Alm (2.169 m) bei der wir uns mit Südtiroler Spezialitäten stärken. Über den Marteller Höhenweg und den Plima Schluchtenweg geht es zurück zur Zufallhütte.

Unterkunft: Zufallhütte
Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 1250 Höhenmeter, Abstieg 1250 Höhenmeter, Länge ca. 16 km
Wegekategorie: ●●●●●●

5. Tag: Eisseespitze 3.230 m

Die **Eisseespitze (3.230 m)** ist am fünften Tag unser Ziel. Vorbei an alten Staumauern und langen Felsrücken führt uns der Weg entlang der Plima. Auf unserem Aufstieg finden wir Relikte aus dem 1. Weltkrieg. Vom Gipfel aus kann man die Königsspitze, Monte Zebrù und den Ortler bewundern.Gegenüberliegend sehen wir den Monte Cevedale und die Zufallspitze.

Unterkunft: Zufallhütte
Gehzeit ca. 6,5 Stunden, Aufstieg 1000 Höhenmeter, Abstieg 1000 Höhenmeter, Länge ca. 14,5 km
Wegekategorie: ●●●●●●

6. Tag: Marteller Hütte 2.567 m - Abreise

Über den Wasserfallweg steigen wir zur Marteller Hütte auf. Von hier können wir nochmals unsere Gipfelziele sehen. Nun geht es zurück zur Zufallhütte. Von der Hütte wird unser Gepäck mit der Materialseilbahn ins Tal befördert. Ankunft am Parkplatz ca. 13.00 Uhr. Gemeinsame Rückfahrt nach Goldrain oder individueller Verlängerungsaufenthalt im Vinschgau.

Gehzeit ca. 4 Stunden, Aufstieg 450 Höhenmeter, Abstieg 650 Höhenmeter, Länge ca. 8 km
Wegekategorie: ●●●●●●

Unterbringung

Zufallhütte (Mehrbettzimmer)

Leistungen

Bergführer
5 x Übernachtung mit Halbpension im Mehrbettzimmer
Gepäcktransport zur Zufallhütte und zurück

© OASE AlpinCenter e.K.

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40,- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, etc. Eine Kartenzahlung ist auf den Hütten nicht möglich.
Kosten für Sauna inkl. Handtuch € 12.- pro Tag.
Gerne können Sie am Ende der Tour Ihre Zufriedenheit mit einem Trinkgeld für den Bergführer ausdrücken.

Landkartenempfehlung

Tabacco Karte (1:25.000) Nr. 045, Latsch, Martell, Schlanders

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der Bahn fährt man über Innsbruck und Bozen nach Meran. Anschließend mit der Vinschgerbahn von Meran bis Bahnhof Goldrain.

Mit dem PKW

Mit dem PKW erreicht man das Martelltal über den Reschenpass und Goldrain oder über den Brennerpass, Autobahnausfahrt Bozen Süd nach Meran und weiter nach Goldrain, Bahnhof. Parkmöglichkeit. Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren zur Materialbahn der Zufallhütte.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie hier.

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Südtirol benötigen, ist Ihnen der Tourismusverein Latsch / Martelltal gerne behilflich. Weitere Informationen finden Sie auch unter Vinschgau oder Südtirol

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:
Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**
Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980
Notfall Tel.: +49 151 61309123
Online: www.oase-alpin.de
E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

Platz für Ihre Notizen

© OASE AlpinCenter e.K.